

Beschlussvorlage zur Stadtratssitzung am 07.09.2023

BV.: 419/09/2023

Einbringer: Frau Hähnel

1. Betreff

Vergabe von Bauleistungen (Vergabebeschluss):

Überbauerneuerung Brückenbauwerk Untere Dorfstraße 47 im Ortsteil Ruppersdorf

2. Stand der Angelegenheit

Die Stadt Herrnhut hat am 26.04.2023 den Antrag auf Zuwendungen aus dem Regionalbudget der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Kottmar für Kleinprojekte im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ gestellt.

Der hierzu erforderliche privatrechtliche Vertrag zur Weiterleitung einer Zuwendung wurde am 28.06.2023 unterzeichnet.

Die anerkannten förderfähigen Ausgaben belaufen sich auf 19.973,56 Euro.

Der Fördersatz beträgt 80 %.

Gemäß § 4 Absatz 1 Satz 1 Sächsisches Vergabegesetz (SächsVergabeG) ist der Höchstwert für eine freihändige Vergabe auf 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer) festgesetzt.

Drei Firmen wurden am 07.07.2023 zur Angebotsabgabe bis zum 04.08.2023 aufgefordert.

Angebotsauswertung und Vergabevorschlag entnehmen Sie bitte beiliegenden Unterlagen.

3. Finanzierung und Folgekosten

Die Maßnahme stellt eine außerplanmäßige Maßnahme des Investitionsplan 2023 dar.

Durch Einsparungen aus Maßnahme-Nr.: 538001.2.01.2022 (Erneuerung RW-Kanal) ist die Finanzierung gesichert und mit der Kämmerei entsprechend abgestimmt.

4. Beschlussvorschlag

Die Firma Herm. Neitsch Nachf. GmbH, Hauptstraße 241a, 02733 Cunewalde erhält den Auftrag zur Ausführung der Gesamtleistung zur Überbauerneuerung Brückenbauwerk Untere Dorfstraße 47 im Ortsteil Ruppersdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 19.973,56 Euro.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Sichtvermerk



Ute Hähnel

Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

**Stadtamt Herrnhut
Löbauer Straße 18**

02747 Herrnhut

10.08.2023

**Überbauerneuerung Brückenbauwerk Untere Dorfstraße 47
im Ortsteil Ruppertsdorf**

Vergabevermerk

Prüfung und Wertung von Angeboten gem. § 16 VOB/A

Vergabevermerk

**Bauvorhaben: Überbauerneuerung Brückenbauwerk Untere Dorfstraße 47
im Ortsteil Ruppertsdorf**

**Auftraggeber: Stadtamt Herrnhut
Löbauer Straße 18
02747 Herrnhut**

Art der Vergabe: Freihändige Vergabe

Angebote von: 3 Firmen

Einreichungstermin: 04.08.2023

Ablauf der Zuschlagsfrist: 11.09.2023

Reihenfolge nach der rechnerischen Prüfung: Siehe Anlage

Herrnhut, den 10.08.2023

Inhaltsverzeichnis

1. Bieterliste

2. Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A

- 2.1. Formale Prüfung
- 2.2. Prüfung für jeden Bieter gesondert
 - 2.2.1 Technische und wirtschaftliche Prüfung
 - 2.2.2 Rechnerische Prüfung / Angemessenheit der Preise
 - 2.2.3 Wettbewerbsbeschränkendes Verhalten
 - 2.2.4 Ausschluss von Angeboten
 - 2.2.5 Eignung der Bieter
 - 2.2.6 Nebenangebote
 - 2.2.7 Sonderregelungen

3. Vergabevorschlag

Für die Ausführung der Leistungen sind Angebote nach der Vergabeart freihändige Vergabe eingeholt worden. Es wurden 3 Firmen mit ausreichender Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit am Ausschreibungsverfahren beteiligt. Die ausgewählten Firmen sind dem Auftraggeber aus vergleichbaren Maßnahmen bekannt und verfügen über die erforderliche Fachkompetenz. Die Eignung der Bieter ist damit nachgewiesen.

Fristgerecht haben drei Bieter ein Angebot abgegeben.
Die rechnerische Prüfung ist durch den AG erfolgt.

Die formale Angebotsprüfung ist erfolgt. Die Eignungsprüfung und die Prüfung der Angemessenheit der Preise sowie die Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgten auf der Grundlage der rechnerischen Prüfung.

Fehler im Angebot wurden bei keinem Bieter festgestellt.

Rechenfehler wurden nicht festgestellt.

Es waren bei den Bietern alle Positionen verpreist.

In der Bieterliste wurde die rechnerisch geprüfte Angebotssumme eingetragen.

1. Bieterliste

Bieter	Firmenanschrift	Gesamtangebotspreis brutto nach Korrektur und nach Abzug des evtl. angebotenen Nachlasses (ohne Wertung der Nebenangebote)
Bieter 1:	Herm. Neitsch Nachf. GmbH Hauptstraße 241 a 02733 Cunewalde	19.973,56 €
Bieter 2:	Schuck Bau Ortsteil Strahwalde Berthelsdorfer Straße 15 02747 Herrnhut	23.399,77 €
Bieter 3:	OSTEG mbH Friedensstraße 35 c 02763 Zittau	23.766,18 €

2. Prüfung und Wertung von Angeboten gem. § 16 VOL/A

2.1. Formale Angebotsprüfung

Alle Bieter

Allgemeines:

Die Ergebnisse aller Lose sind in der Anlage enthalten.

a) Zwingende Ausschlussgründe

- aa) Kein Angebot musste wegen verspätetem Eingang ausgeschlossen werden.
- ab) Kein Angebot musste wegen Fehlen der rechtsverbindlichen Unterschrift ausgeschlossen werden.
- ac) Kein Angebot musste wegen fehlender Preisangaben ausgeschlossen werden.
- ad) Bieterintragungen wurden nicht festgestellt.
- ae) Änderungen der Verdingungsunterlagen wurden nicht festgestellt.
- af) Ausschlussgründe wegen unzulässiger wettbewerbsbeschränkender Abrede waren nicht feststellbar.
- ag) Nebenangebote wurden nicht zugelassen. Pauschalangebote wurden ausgeschlossen.

b) Fakultative Ausschlussgründe

- ba) Die geforderten Angaben und Erklärungen gemäß Verdingungsunterlagen wurden von den Bietern übergeben.
- bb) Ausschließbare Gründe, wie Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft waren nicht erkennbar.

2.2. Eignungsprüfung, Prüfung der Angemessenheit der Preise der Bieter

Bieter 1: Herm. Neitsch Nachf. GmbH

2.2.1 Technische und wirtschaftliche Prüfung

Das Angebot ist vollständig. Die angebotene Leistung stimmt mit der geforderten Leistung überein. Die Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist dem AG aufgrund vergleichbarer Maßnahmen bekannt.

2.2.2 Rechnerische Prüfung / Angemessenheit der Preise

Das Angebot ist rechnerisch bereits geprüft und auf eine Summe (Brutto) von **19.973,56 €** festgestellt.

Es wurden keine Rechenfehler festgestellt. Der Bieter gewährt keinen Nachlass. Die angebotenen Einheitspreise erscheinen angemessen und auskömmlich.

Das Angebot des Bieters liegt nach rechnerischer Überprüfung aller gewerteten Hauptangebote mit dem Angebot an 1. Stelle.

2.2.3 Wettbewerbsbeschränkendes Verhalten

Keine Feststellungen über wettbewerbsbeschränkendes Verhalten.

2.2.4 Ausschluss von Angeboten

Es liegen keine zwingenden und keine fakultativen Ausschlussgründe vor. Die notwendigen Eignungsnachweise wurden erbracht.

2.2.5 Eignung der Bieter

Die grundsätzliche Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist nachgewiesen.

2.2.6 Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

2.2.7 Sonderregelungen

Keine Sonderregelungen angeboten.

Bieter 2: Schuck Bau

2.2.1 Technische und wirtschaftliche Prüfung

Das Angebot ist vollständig. Die angebotene Leistung stimmt mit der geforderten Leistung überein. Die Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist dem AG aufgrund vergleichbarer Maßnahmen bekannt.

2.2.2 Rechnerische Prüfung / Angemessenheit der Preise

Das Angebot ist rechnerisch bereits geprüft und auf eine Summe (Brutto) von **23.399,77 €** festgestellt.

Es wurden keine Rechenfehler festgestellt. Der Bieter gewährt keinen Nachlass. Die angebotenen Einheitspreise erscheinen angemessen und auskömmlich.

Das Angebot des Bieters liegt nach rechnerischer Überprüfung aller gewerteten Hauptangebote mit dem Angebot an 2. Stelle.

2.2.3 Wettbewerbsbeschränkendes Verhalten

Keine Feststellungen über wettbewerbsbeschränkendes Verhalten.

2.2.4 Ausschluss von Angeboten

Es liegen keine zwingenden und keine fakultativen Ausschlussgründe vor. Die notwendigen Eignungsnachweise wurden erbracht.

2.2.5 Eignung der Bieter

Die grundsätzliche Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist nachgewiesen.

2.2.6 Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

2.2.7 Sonderregelungen

Keine Sonderregelungen angeboten.

Bieter 3: OSTEg mbH

2.2.1 Technische und wirtschaftliche Prüfung

Das Angebot ist vollständig. Die angebotene Leistung stimmt mit der geforderten Leistung überein. Die Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist dem AG aufgrund vergleichbarer Maßnahmen bekannt.

2.2.2 Rechnerische Prüfung / Angemessenheit der Preise

Das Angebot ist rechnerisch bereits geprüft und auf eine Summe (Brutto) von **23.766,18 €** festgestellt.

Es wurden keine Rechenfehler festgestellt. Der Bieter gewährt keinen Nachlass. Die angebotenen Einheitspreise erscheinen angemessen und auskömmlich.

Das Angebot des Bieters liegt nach rechnerischer Überprüfung aller gewerteten Hauptangebote mit dem Angebot an 3. Stelle.

2.2.3 Wettbewerbsbeschränkendes Verhalten

Keine Feststellungen über wettbewerbsbeschränkendes Verhalten.

2.2.4 Ausschluss von Angeboten

Es liegen keine zwingenden und keine fakultativen Ausschlussgründe vor. Die notwendigen Eignungsnachweise wurden erbracht.

2.2.5 Eignung der Bieter

Die grundsätzliche Eignung des Bieters auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist nachgewiesen.

2.2.6 Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

2.2.7 Sonderregelungen

Keine Sonderregelungen angeboten.

3. Vergabevorschlag

Die Prüfung der Angebote erfolgte nach einheitlichen Maßstäben.

In Auswertung der Angebote, unter Berücksichtigung aller vorstehenden Wertungen sowie unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und rechnerischen Gesichtspunkte, erscheint das Angebot der Firma

**Herm. Neitsch Nachf. GmbH
Hauptstraße 241a
02733 Cunewalde**

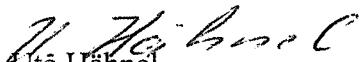
mit der Angebotssumme von **19.973,56 €/brutto**

als annehmbarstes Angebot.

Vorgeschlagenes Angebot: **Herm. Neitsch Nachf. GmbH
Hauptstraße 241a
02733 Cunewalde**

Angebot vom: **24.07.2023**

geprüfte Angebotssumme: **19.973,56 Euro/brutto**


Ute Hähnel
Leiterin Amt für Bau und
Abwasserentsorgung

Herrnhut, am 10.08.2023